

St.-Laurentius-Kindergarten: Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes zu Gast in der katholischen Kindertagesstätte

Mit Herrn Lochzahn und Kroko

HEMSBACH. Wenn Manuela Spanier vom Gesundheitsamt Heidelberg zu Gast im St.-Laurentius-Kindergarten ist, dann kam bislang immer die Giraffe Frida mit. Nicht so beim jüngsten Besuch, bei dem sie von einem grünen Wesen begleitet wurde. Wer konnte das wohl sein?, fragten sich die Kinder. Der kleine Freund der Fachfrau schlief eingekuschelt in seinem Bettbezug und ließ sich durch nichts stören. Erst als die Kinder passend zur Jahreszeit „Singt ein Vogel“ angestimmt hatten, reckte sich der kleine grüne Kerl, streckte sich, als ob er hundert Jahre geschlafen hätte und steckte die Nase aus seinem kuscheligen Nest: „Kroko“, das Krokodil.

Alle Kinder dürften sich jetzt Krokos Zähne anschauen, denn deshalb war er ja mitgekommen. Sie bekamen einen Mundspiegel und fragten ganz höflich, ob Kroko seinen Mund aufmache. Manuela Spanier hatte auch noch Herrn „Lochzahn“ und Herrn „Schönzahn“ mitgebracht und erläuterte mit den beiden, was gesunde und weniger gesunde Ernährung ist, warum man seine Zähne regelmäßig und gründlich putzen muss und was Karies und Baktus damit zu tun haben.

Direkt danach ging es in den Waschraum, um das gerade gehörte nun in die Praxis umzusetzen. Jedes



Einmal Zähneputzen, aber bitte hin und her: Manuela Spanier vom Gesundheitsamt Heidelberg war zu Gast im St.-Laurentius-Kindergarten und hatte Kroko, das Krokodil, mitgebracht.

Kind bekam eine Zahnbürste. Bevor die Kinder anfangen zu putzen, hatte Spanier noch einige gereimte Tipps mitgebracht, damit die Kinder beim Putzen an alle Zähne denken und ja

keinen vergessen: „Hin und her, hin und her Zähne putzen ist nicht schwer!“ „Rundherum, rundherum Zähneputzen ist nicht dumm!“ sowie „Schwuppdiwupps, schwuppd-

wupps gib den Krümmeln einen Schupps!“ Danach waren alle Zähne blitzblank und die Kinder freuten sich, denn die Zahnbürste durften sie behalten.

Weinheimer
NACHRICHTEN
08.04.2011